

## Kinderpatenschaften.

Auszüge aus dem Erfahrungsbericht 2009

Nach meinem Ausscheiden aus dem aktiven Berufsleben wollte ich mich ehrenamtlich engagieren. Durch die Vermittlung der Nothelfergemeinschaft kam ich nach Kambodscha und habe dort 3 Monate gearbeitet.

Nachdem ich mich dort auf Bitte von Mr. Kim Heng, dem Director der Comped, etwas um die Büro-Organisation gekümmert habe, war eine meiner wichtigsten Aufgaben Mr. Kim Heng bei der Betreuung der Patenschaften zu unterstützen.

Die Comped betreut zur Zeit ca. 65 Kinder, denen durch eine jährliche Spende deutscher Pateneltern der Schulbesuch und/oder eine Ausbildung ermöglicht wird. Mr. Kim Heng besucht alle Kinder und ihre Familien persönlich und händigt Ihnen 3 x jährlich das Geld aus. Bei diesen Besuchen wird überprüft ob ein regelmäßiger Schulbesuch stattfindet, was dringend benötigt wird und wofür das Geld ausgegeben wird. Hierüber wird einmal pro Jahr ein ausführlicher Bericht über jedes Kind geschrieben. Ich hatte nun die Gelegenheit Kim Heng bei diesen Besuchen zu begleiten, ich habe die Berichte geschrieben und Fotos für die Pateneltern in Deutschland gemacht.